



Mitteilungsblatt

der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Nr. 48/2014 vom 6. August 2014

**Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang
"Public und Nonprofit-Management" - BStO/PuMa
an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) und
an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)
vom 20. November 2013**

**Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang
"Public und Nonprofit-Management" - BStO/PuMa
an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) und
an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)
vom 20. November 2013**

Gem. § 74 Abs. 1 in Verbindung mit § 71 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 2001 (GVBl. S. 378), hat die Gemeinsame Kommission des Fachbereichs 3 der HTW Berlin und des Fachbereichs 3 der HWR Berlin am 20. November 2013 die folgende Studienordnung erlassen:

Inhalt

Präambel

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung
- § 4 Studienbeginn, Kapazität und Zulassungsverfahren
- § 5 Gliederung des Studiums/ Regelstudienzeit/ Abschlussprüfung
- § 6 Fremdsprachenstudium
- § 7 Studienplan
- § 8 Studienfachberatung
- § 9 Studierende in besonderen Situationen
- § 10 Modulbeauftragter/ Modulbeauftragte
- § 11 Qualitätssicherung und -entwicklung
- § 12 Akademischer Grad
- § 13 Inkrafttreten/Veröffentlichung

Anlagen

- Anlage 1 Studienplanübersicht
- Anlage 2 Beschreibung der Module des Bachelor-Studiengangs "Public und Nonprofit-Management"
- Anlage 3 Niveaueinstufung der Module, Module der Niveaustufe 1 b
- Anlage 4 Liste der Wahlpflichtmodule

Präambel

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) und die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) führen in Kooperation einen gemeinsamen betriebswirtschaftlichen Studiengang durch, der vornehmlich für die Wahrnehmung allgemeiner öffentlicher Aufgaben in der Staats- und Kommunalverwaltung, in öffentlichen Unternehmen, in gemeinnützigen Einrichtungen und in sonstigen Nonprofit-Organisationen qualifizieren soll.

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Studienordnung regelt die Durchführung des Studiums im Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management". Als Studienordnung für den hochschulübergreifenden Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management" ersetzt diese Studienordnung geltende Rahmenstudien- und prüfungsordnungen.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die nach Inkrafttreten dieser Ordnung im Bachelor-Studiengang „Public und Nonprofit-Management“ in das 1. Fachsemester immatrikuliert werden.

(3) Ferner gilt diese Studienordnung für alle Studierenden, welche nach einem Hochschul- oder Studiengangwechsel aufgrund der Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen zeitlich so in den Studienverlauf eingeordnet werden, dass ihr Studienstand dem Personenkreis gemäß Abs. 2 entspricht.

(4) Die Studienordnung wird ergänzt durch die Prüfungsordnung (BPO/PuMa), die Praktikumsordnung (BPrakO/PuMa) und die Auswahlordnung (BAO/PuMa) für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management" in den jeweils gültigen Fassungen.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Mit dem Bachelor-Studiengang wird ein Beitrag zur Modernisierung des öffentlichen Sektors und zur Professionalisierung von Nonprofit-Organisationen geleistet. Das Studium bereitet die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten unter Berücksichtigung der Veränderungen in der Berufswelt und im gesellschaftlichen Umfeld vor und vermittelt ihnen die dafür erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden derart, dass sie zum wissenschaftlichen Arbeiten, zur Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnisse im Beruf, zu kritischem Denken und zu verantwortlichem Handeln befähigt werden.

(2) Die Studierenden erhalten eine wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Ausbildung, die sie befähigt, Tätigkeiten der gehobenen Sachbearbeitung und mittlere Führungsfunktionen kompetent und verantwortlich auszuüben. Die Tätigkeitsfelder umfassen dabei Aufgaben im gehobenen Dienst der Staats- und Selbstverwaltung und vergleichbare Aufgaben in öffentlichen Unternehmen, gemeinnützigen, kirchlichen und sonstigen Organisationen sowie privatwirtschaftlichen Unternehmen, die selbst öffentliche Aufgaben wahrnehmen oder als Dienstleister für Träger öffentlicher Aufgaben tätig sind.

(3) Im Einzelnen werden folgende Qualifikationsziele verfolgt:

- fachliche Kompetenz (anwendungsorientierte Problemlösungsfähigkeit auf wissenschaftlich-methodischer Basis)
- kognitive Kompetenz (logisches, abstraktes und konzeptionelles Denken; Fähigkeit zur Wissensvernetzung und Wissensanwendung disziplinärer Inhalte in einem interdisziplinären Umfeld; Transferfähigkeit)
- methodische Kompetenz (methodisch-didaktische Fähigkeiten; kritisches Methodenbewusstsein)
- soziale Kompetenz (Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Team- und Durchsetzungsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft)
- berufsfeldorientierte Schlüsselqualifikationen (als Bestandteil der studiengangsspezifischen Sozialisation und als integrales und identitätsstiftendes Merkmal des Studiengangs)
- Aufgeschlossenheit für Veränderungen (intellektuelle Neugierde, Eigeninitiative, Ziel- und Ergebnisorientierung)

- Sensibilität für das "Öffentliche" der Tätigkeit (gesellschaftliche, politische und gemeinwohlorientierte Interessen; besondere Anforderungen an die Integrität im öffentlichen und Dritten Sektor).

§ 3 Fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung

(1) Für Bewerbungen auf der Grundlage von § 11 Abs. 2 BerlHG werden für den Studiengang "Public und Nonprofit-Management" insbesondere folgende abgeschlossene Berufsausbildungen als geeignet angesehen:

- Angestellte/-r im mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst
- Bank-(Sparkassen-) kaufmann/-frau
- Beamter/Beamtin im mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst
- Bürokaufmann/-frau
- Datenverarbeitungskaufmann/-frau
- Fachhilfe/-in in steuer- und wirtschaftsberatenden Berufen
- Industriekaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Kaufmann/-frau im Eisenbahn- und Straßenverkehr
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Kaufmann/-frau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
- Kaufmannsgehilfe/-in im Hotel- und Gaststättengewerbe
- Luftverkehrskaufmann/-frau
- Rechtsanwalts- und Notargehilfe/-in
- Reiseverkehrskaufmann/-frau
- Schifffahrtskaufmann/-frau
- Sozialversicherungsfachangestellte/-r
- Speditionskaufmann/-frau
- Verlagskaufmann/-frau
- Versicherungskaufmann/-frau
- Verwaltungsfachangestellte/-r
- Werbekaufmann/-frau

(2) Über die inhaltliche Vergleichbarkeit von Berufsausbildungen mit einer anderen Bezeichnung als den genannten entscheidet der oder die Vorsitzende der Gemeinsamen Kommission, in schwierigen Ausnahmefällen die Gemeinsame Kommission.

§ 4 Studienbeginn, Kapazität und Zulassungsverfahren

(1) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt zweimal jährlich, jeweils zum Sommersemester und zum Wintersemester. Die Zahl der Studienplätze wird in den Zulassungsordnungen beider Hochschulen festgelegt.

(2) Das Zulassungsverfahren wird in der Auswahlordnung (BAO/PuMa) für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management" festgelegt.

§ 5 Gliederung des Studiums/ Regelstudienzeit/ Abschlussprüfung

(1) Die Regelstudienzeit im Studiengang "Public und Nonprofit-Management" beträgt 6 Semester und umfasst insgesamt 180 Leistungspunkte gemäß European Credit Transfer System (ECTS). Die zeitliche Organisation wird durch den Studienplan (Anlage 2) geregelt. Das Studium ist als Präsenzstudium konzipiert. Das Studium ist in Module gegliedert. Module gemäß Anlage 1 sind abgeschlossene Lerneinheiten, die zu einem definierten Kompetenzzuwachs führen sollen.

(2) Im ersten bis dritten Studienplansemester sind 17 Pflichtmodule und das Wahlpflichtmodul "Fremdsprache I" zu absolvieren. Das dritte Studienplansemester ist als Mobilitätsfenster vorgesehen.

(3) Im vierten und fünften Studienplansemester gliedert sich das Studium in Pflichtmodule sowie in allgemeine und spezielle Wahlpflichtmodule. Die speziellen Wahlpflichtmodule beziehen sich auf drei angebotene Studienschwerpunkte. Die Pflichtmodule vermitteln - über das in den ersten drei Studienplansemestern in den einzelnen Studienfächern erworbene Wissen hinaus - vertiefende Kenntnisse in allen Bereichen des Public und Nonprofit-Managements. Die Wahlpflichtschwerpunkte bestehen aus inhaltlich aufeinander abgestimmten Modulen, die jedoch nicht aufeinander aufbauen. Die Studierenden müssen einen der folgenden drei Studienschwerpunkte wählen: "Controlling und Finanzmanagement", "Marketing", "Organisation und Personal".

(4) Im sechsten Studienplansemester absolvieren die Studierenden ein Praktikum, schreiben eine Bachelorarbeit und nehmen an einem Abschlusskolloquium teil. Die Bachelorarbeit und die Modulprüfung zum Abschlusskolloquium, die die Verteidigung der Bachelorarbeit einschließt, sind Bestandteile der Bachelor-Prüfung. Einzelheiten des Praktikums sind in der BPrakO/PuMa, Einzelheiten der Bachelor-Prüfung in der BPO/PuMa festgelegt.

§ 6 Fremdsprachenstudium

(1) Das Studium einer Fremdsprache ist obligatorisch.

(2) Die Fremdsprachenausbildung soll in der Regel der fachspezifischen Vertiefung bereits vorhandener Kenntnisse einer Fremdsprache und ihrer praktischen Anwendung dienen. Davon abweichende Regelungen und nähere Einzelheiten legt der Prüfungsausschuss fest.

§ 7 Studienplan

Das Studium wird im Einzelnen nach dem Studienplan gemäß Anlage 2 durchgeführt, wobei die Module in den drei Wahlpflichtschwerpunkten nach § 5 Abs. 3 nur einmal im Jahr angeboten werden und jeweils entweder im Sommersemester oder im Wintersemester zu absolvieren sind. Die Lehrinhalte des Studienplans werden regelmäßig den wissenschaftlichen, didaktischen und praktischen Bedürfnissen und der Entwicklung des jeweiligen Bereichs angepasst.

§ 8 Studienfachberatung

Die Studienfachberatung unterstützt die Studierenden im Studium durch eine studienbegleitende, fachspezifische Beratung, insbesondere über Studienmöglichkeiten und Studientechniken, über Gestaltung, Aufbau und Durchführung des Studiums und der Prüfungen. Die Bestellung einer hauptamtlichen Lehrkraft zum oder zur Beauftragten für die Studienfach- und Prüfungsberatung obliegt der Gemeinsamen Kommission für die Studiengänge "Public und Nonprofit-Management" und "Nonprofit-Management und Public Governance".

§ 9 Studierende in besonderen Situationen

Die Gemeinsame Kommission achtet darauf, dass sich die Situation schwangerer Studierender, Studierender mit Kindern, Studierender, die pflegebedürftige Angehörige pflegen, sowie schwerbehinderter Studierender und chronisch kranker Studierender nicht nachteilig auf das Studium und den Studienabschluss auswirken.

§ 10 Modulbeauftragter/ Modulbeauftragte

(1) Die Gemeinsame Kommission für die Studiengänge "Public und Nonprofit-Management" und "Nonprofit-Management und Public Governance" bestimmt für jedes Modul einen Modulbeauftragten oder eine Modulbeauftragte aus dem Kreis der Professoren und Professorinnen der HTW Berlin und der HWR Berlin. Der Modulbeauftragte oder die Modulbeauftragte ist Ansprechpartner oder Ansprechpartnerin für die Gemeinsame Kommission, die Fachbereichsverwaltungen der beiden Hochschulen sowie für Lehrkräfte und Studierende in allen Fragen des betreffenden Moduls.

(2) Der Modulbeauftragte oder die Modulbeauftragte nimmt insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Entwicklung des Moduls im Zusammenwirken mit den übrigen Lehrkräften;
- Beratung und Unterstützung der Gemeinsamen Kommission bei der Planung und Steuerung des Einsatzes von Lehrkräften, insbesondere von Lehrbeauftragten;
- Betreuung und Beratung der im Modul tätigen Lehrkräfte im laufenden Lehrbetrieb.

§ 11 Qualitätssicherung und -entwicklung

Die Qualität des Studienganges wird im Rahmen einer Selbstevaluation auf der Grundlage von Beschlüssen der Gemeinsamen Kommission regelmäßig überprüft und weiterentwickelt.

§ 12 Akademischer Grad

Der Studiengang führt zum akademischen Grad eines "Bachelor of Arts (B.A.)".

§ 13 Inkrafttreten/Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der HTW Berlin und dem Mitteilungsblatt der HWR Berlin mit Wirkung zum 01. Oktober 2014 in Kraft.

Anlage 1**zur Studienordnung für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management"****1. Semester:**

Modul/ Unit	SWS	W (h)	LP	Art
(B 01) Grundlagen des Public und Nonprofit- Managements	6	150	5	P
Betriebswirtschaftliche Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements	4 SL	100		
Volkswirtschaftliche Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements	2 SL	50		
(B 02) Marketing	4	150	5	P
Marketing	4 SL	150		
(B 03) Buchführung	4	150	5	P
Buchführung	4 SL	150		
(B 04) Kostenrechnung und Controlling	6	150	5	P
Kostenrechnung und Controlling	6 SL	150		
(B 05) Statistik	4	180	6	P
Statistik	2 SL	90		
Statistik	2 BÜ	90		
(B 06) Schlüsselkompetenzen	4	120	4	P
Einführung in das Studieren	1 SL	30		
Selbstmanagement und Soft Skills	2 BÜ	60		
Rechtsanwendung und juristische Methoden	1 SL	30		
Summe	28	900	30	

2. Semester:

Modul/ Unit	SWS	W (h)	LP	Art
(B 07) Investition und Finanzierung	4	150	5	P
Investition und Finanzierung	4 SL	150		
(B 08) Bilanzierung	6	150	5	P
Bilanzierung	4 SL	100		
Bilanzierung	2 BÜ	50		
(B 09) Angewandte Volkswirtschaftslehre	4	150	5	P
Angewandte Volkswirtschaftslehre	4 SL	150		
(B 10) Vertrags- und Arbeitsrecht	4	150	5	P
Vertragsrecht	2 SL	75		
Arbeitsrecht	2 SL	75		
(B 11) Politik- und Verwaltungswissenschaften	4	150	5	P
Politik- und Verwaltungswissenschaften	4 SL	150		
(B 12) Sozialwissenschaften	4	150	5	P
Organisationssoziologie	2 SL	75		
Organisationspsychologie und Kommunikation	2 SL	75		
Summe	26	900	30	

3. Semester:

Mobilitätsfenster

Modul/ Unit	SWS	W (h)	LP	Art
(B 13) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management I	4	180	6	P
Kooperation im Team	2 BÜ	90		
Wissenschaftliches Arbeiten I	2 SL	90		
(B 14) Qualitäts- und Projektmanagement	4	150	5	P
Qualitätsmanagement	2 SL	75		
Projektmanagement	2 SL	75		
(B 15) Organisation und Personal	4	150	5	P
Organisation und Personal	4 SL	150		
(B 16) Öffentliches Haushalts- und Beschaffungswesen	4	150	5	P
Haushalts- und Zuwendungsrecht	2 SL	75		
Beschaffungs- und Vergaberecht	2 SL	75		
(B 17) Verfassungs- und Verwaltungsrecht	4	150	5	P
Verfassungs- und Verwaltungsrecht	4 SL	150		
(B 18f) Fremdsprache I	4	120	4	WP
Fremdsprache I	4 PÜ	120		
Summe	24	900	30	

4. Semester:

Modul/ Unit	SWS	W (h)	LP	Art
(B 19) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management II	3	180	6	P
Fallstudie Public und Nonprofit-Management	2 SL	135		
Wissenschaftliches Arbeiten II	1 BÜ	45		
(B 20) Electronic Government	4	150	5	P
Electronic Government	4 SL	150		
Summe Pflichtmodule	7	330	11	
(B 21) Projekt I	4	150	5	WP
Projekt I	4 S	150		
(B 22f) Fremdsprache II	4	120	4	WP
Fremdsprache II	4 PÜ	120		
(B 23cf) Controlling und Finanzmanagement I: Controlling	4	150	5	WP
Controlling	4 SL	150		
(B 24cf) Controlling und Finanzmanagement II: Öffentliches Finanzmanagement	4	150	5	WP
Planspiel Public Management	2 SL	75		
Öffentliches Rechnungswesen	2 SL	75		
oder				
(B 23m) Marketing I: Strategisches Marketing	4	150	5	WP
Strategisches Marketing	4 SL	150		
(B 24m) Marketing II: Marktforschung	4	150	5	WP
Marktforschung	4 SL	150		
oder				
(B 23op) Organisation und Personal I: Organisationsgestaltung und Human Resource Management	4	150	5	WP
Organisationsgestaltung	2 SL	75		
Personalmanagement	2 SL	75		
(B 24op) Organisation und Personal II: Geschäftsprozessmanagement	4	150	5	WP
Geschäftsprozessmanagement	4 SL	150		
Summe Wahlpflichtmodule	16	570	19	
Summe Pflicht- und Wahlpflicht	23	900	30	
4. Semester*	21	900	30	

5. Semester:

Modul/ Unit	SWS	W (h)	LP	Art
(B 25) Management und Governance	4	150	5	P
Management und Governance: Öffentliche Verwaltungen und öffentliche Unternehmen	2 SL	75		
Management und Governance: Nonprofit-Organisationen	2 SL	75		
(B 26) Performance Management	4	150	5	P
Allgemeine Managementlehre	2 SL	75		
Performance Management	2 SL	75		
(B 27) Internationale Reformansätze	4	150	5	P
Internationale Reformansätze	4 SL	150		
Summe Pflichtmodule	12	450	15	
(B 28) Projekt II	4	150	5	WP
Projekt II	4 S	150		
(B 29cf) Controlling und Finanzmanagement III: Internationale Rechnungslegung	4	150	5	WP
Internationale Rechnungslegung	4 SL	150		
(B 30cf) Controlling und Finanzmanagement IV: Beteiligungsmanagement	2	150	5	WP
Beteiligungsmanagement	2 SL	150		
oder				
(B 29m) Marketing III: Operatives Marketing	4	150	5	WP
Operatives Marketing	4 SL	150		
(B 30m) Marketing IV: Fundraising	2	150	5	WP
Fundraising	2 SL	150		
oder				
(B 29op) Organisation und Personal III: Personalrecht	4	150	5	WP
Personalrecht	4 SL	150		
(B 30op) Organisation und Personal IV: IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft	2	150	5	WP
IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft	2 SL	150		
Summe Wahlpflichtmodule	10	450	15	
Summe Pflicht- und Wahlpflicht	22	900	30	
5. Semester*	24	900	30	

6. Semester:

Modul/ Unit (Dauer)	SWS	W (h)	LP	Art
(B 31) Praktikum (12 Wochen Vollzeit)		510	17	P
(B 32) Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wochen)		240	8	P
(B 33) Abschlusskolloquium	1 S	150	5	P
Summe	1	900	30	

	SWS	W (h)	LP	
Summe Bachelor-Studium	124	5400	180	

Erklärung

- BÜ - Begleitübung
 S - Seminar/Projektseminar
 SL - Seminaristischer Lehrvortrag
 SWS - Semesterwochenstunde
 W - Workload (in Stunden)
 WP - Wahlpflichtmodul
 P - Pflichtmodul
 LP - Leistungspunkte

Anlage 2 zur Studienordnung für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management"

Modulbeschreibungen

Modulübersicht

- (B 01) Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements
- (B 02) Marketing
- (B 03) Buchführung
- (B 04) Kostenrechnung und Controlling
- (B 05) Statistik
- (B 06) Schlüsselkompetenzen

- (B 07) Investition und Finanzierung
- (B 08) Bilanzierung
- (B 09) Angewandte Volkswirtschaftslehre
- (B 10) Vertrags- und Arbeitsrecht
- (B 11) Politik- und Verwaltungswissenschaften
- (B 12) Sozialwissenschaften

- (B 13) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management I
- (B 14) Qualitäts- und Projektmanagement
- (B 15) Organisation und Personal
- (B 16) Öffentliches Haushalts- und Beschaffungswesen
- (B 17) Verfassungs- und Verwaltungsrecht
- (B 18f) Fremdsprache I

- (B 19) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management II
- (B 20) Electronic Government
- (B 21) Projekt I
- (B 22f) Fremdsprache II

- (B 23cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement I: Controlling
- (B 24cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement II: Öffentliches Finanzmanagement
- (B 23m) WP-2: Marketing I: Strategisches Marketing
- (B 24m) WP-2: Marketing II: Marktforschung
- (B 23op) WP-3: Organisation und Personal I: Organisationsgestaltung und Human Resource Management
- (B 24op) WP-3: Organisation und Personal II: Geschäftsprozessmanagement

- (B 25) Management und Governance
- (B 26) Performance Management
- (B 27) Internationale Reformansätze
- (B 28) Projekt II

- (B 29cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement III: Internationale Rechnungslegung
- (B 30cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement IV: Beteiligungsmanagement
- (B 29m) WP-2: Marketing III: Operatives Marketing
- (B 30m) WP-2: Marketing IV: Fundraising
- (B 29op) WP-3: Organisation und Personal III: Personalrecht
- (B 30op) WP-3: Organisation und Personal IV: IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft

- (B 31) Praktikum
- (B 32) Bachelorarbeit
- (B 33) Abschlusskolloquium

Modulbeschreibungen

Modulname	(B 01) Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	6 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können betriebswirtschaftliche Grundbegriffe anwenden; - sind in der Lage, betriebswirtschaftlichen Entscheidungstatbestände zu identifizieren und einzuordnen; - kennen grundlegende betriebswirtschaftliche Erklärungsmodelle und Instrumente; - sind mit grundlegenden betriebswirtschaftlichen Analyse- und Entscheidungstechniken vertraut; - kennen die wichtigsten begrifflichen, theoretischen, konzeptionellen und empirischen Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements, so dass sie in der Lage sind, vorgefundene Praxislösungen aus fachlicher Perspektive zu hinterfragen und differenziert zu beurteilen; - können Sinn, Ziele, Instrumente und Methoden des Public und Nonprofit-Management auch gegenüber Fachfremden und kritischen Einwänden in differenzierter Weise argumentativ vertreten, - lernen die Voraussetzungen, Stärken und Schwächen des Wettbewerbsmarktes als Koordinationssystem arbeitsteiligen Wirtschaftens kennen; - verfügen über Kenntnisse hinsichtlich grundlegender Denkfiguren der ökonomischen Theorie (Gleichgewicht, Effizienzkalkül); - können staatliche Eingriffe in das Marktgeschehen beurteilen; - verstehen Grundlagen der volkswirtschaftlichen Spieltheorie als Methodik zur Analyse ökonomischen Entscheidungsverhaltens.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Betriebswirtschaftliche Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements (SL) (65%) Volkswirtschaftliche Grundlagen des Public und Nonprofit-Managements (SL) (35%)
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studiengängen mit Bezug zum öffentlichen und Dritten Sektor eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 02) Marketing
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - kennen Konzepte und Kategorien der marktorientierten Unternehmensführung; - können die Marketingphilosophie, die Marketingkonzeption und die Marketinginstrumente in das System der Betriebswirtschaftslehre einordnen; - verstehen die Bedeutung der nachfrageorientierten Unternehmensführung für die Reform des öffentlichen Sektors und können das Konzept der Marketing-Orientierung auf Nonprofit-Organisationen beziehen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Marketing (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studiengängen insbesondere in solchen mit Bezug zum öffentlichen und Dritten Sektor eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 03) Buchführung
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Das Modul dient der Vermittlung von grundlegendem Fach- und Methodenwissen in Finanzbuchhaltung unter Berücksichtigung von Besonderheiten des öffentlichen Sektors. Die Studierenden - sind in der Lage, die Grundstruktur der Finanzbuchhaltung, insbesondere des öffentlichen Sektors, zu verstehen und zu erfassen, und - können Geschäftsvorfälle im Rahmen der doppelten Buchführung buchen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. BPO/PuMa
zugeordnete Units	Buchführung (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 04) Kostenrechnung und Controlling
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	6 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die konzeptionellen, mathematischen und funktionalen Grundlagen der Kostenrechnung - haben sich einen Überblick über die wichtigsten Kostenrechnungssysteme erarbeitet und deren Logik mit Hinblick auf die Aufteilung und Zuordnung von Kosten verstanden; - sind in der Lage, die wichtigsten Kostenrechnungssysteme und –instrumente im Hinblick auf die Lösung betrieblicher Entscheidungsprobleme anzuwenden; - sind mit den konzeptionellen Problemen und der Implementierung einer Kostenrechnung unter Berücksichtigung der Besonderheiten im öffentlichen Sektor vertraut; - verfügen über ein Controlling-Basiswissen und können sich kompetent an der Gestaltung und Nutzung einschlägiger Systeme insbesondere in Non-profit-Organisationen beteiligen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Klausur Mündliche Prüfung Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Referat/ Präsentation (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Kostenrechnung und Controlling (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 05) Statistik
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	6
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, aus statistisch-methodischer Sicht und unter Verwendung statistischer Grundbegriffe betriebs- und volkswirtschaftliche Problemstellungen zu erkennen und zu erläutern. - besitzen die Fähigkeit, für eine wohldefinierte statistische Gesamtheit eine statistische Total- und/oder Stichprobenerhebung zu bewerkstelligen. - können mit Hilfe des Statistik-Programm-Pakets SPSS statistisch erhobene Daten selbständig aufbereiten und analysieren. - haben auf der Grundlage praktischer Problemstellungen elementare Einblicke in deskriptive Analyseverfahren, in statistische Hochrechnungs- und Testverfahren sowie in statistische Verfahren zur „Entscheidungsfindung unter Risiko“ gewonnen. - haben auf der Grundlage praktischer Problemstellungen elementare Einblicke in univariate statistische Analyseverfahren, die in der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung eine breite Anwendung erfahren, gewonnen. - sind unter Anwendung des Statistik-Programm-Pakets SPSS selbstständig in der Lage, praktische Problemstellungen der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung einer Lösung zuzuführen. - kennen Möglichkeiten und Grenzen einer statistischen Untersuchung und sind in der Lage, statistische Analyseergebnisse einer sachlogisch plausiblen Interpretation zuzuführen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Grundkenntnisse von Datenverarbeitungssystemen, elementare Mathematikkenntnisse
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
Zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Statistik (SL) (100%) Statistik (BÜ) (0%)
Verwendbarkeit des Moduls	In den Studiengängen i) Betriebswirtschaftslehre, ii) Wirtschaft und Politik, iii) Immobilienwirtschaft, iv) Kommunikationswissenschaften sowie v) Wirtschaftsingenieurwesen der HTW Berlin kann dieses Modul als Ersatz verwendet werden.
Anerkannte Module	keine
Hinweise	

Modulname	(B 06) Schlüsselkompetenzen
Semesterzugehörigkeit	1. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit Blended Learning als integriertem Lernkonzept in der Hochschullehre vertraut, beherrschen die E-Learning-Tools und durchschauen das Prüfungswesen im Studium, - beherrschen die grundlegenden Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten und können selbstständig Informationen für wissenschaftliche Arbeiten recherchieren, - kennen das System der akademischen Selbstverwaltung und sind mit den Möglichkeiten des studentischen Engagements in einer Hochschule vertraut, - kennen die Möglichkeiten, ihren Studienplan auf ihre individuellen Berufsziele abzustimmen (v.a. Schwerpunktsetzung, Auslandssemester, Praktikum). <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Kreativitäts-, Planungs-, Präsentations- und Moderationstechniken und ihre Einsatzfelder; - können Arbeitsergebnisse inhaltlich und visuell aufbereiten; - haben ihre Analyse- und Problemlösungsfähigkeit verbessert; - haben ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Selbstorganisation und Zeitmanagement trainiert, - kennen ihre eigenen Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten, - haben an Sicherheit und Überzeugungskraft im Auftreten gewonnen und ihre Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung erhöht. <p>Die Studierenden, die in ihrer späteren Berufstätigkeit keine originären rechtswissenschaftlichen Aufgaben zu bearbeiten haben,</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit der Denk- und Arbeitsweise von Juristen vertraut, um mit ihnen im PuMa-relevanten Kontext kommunizieren zu können; - sind in der Lage, sich flexibel in unterschiedliche Rechtsgebiete einzuarbeiten; - sind in der Lage, sich anhand praktischer Fälle Beurteilungs- und Lösungskompetenzen in juristischen Sachverhalten anzueignen; - verstehen die Rechtsanwendung in der öffentlichen Verwaltung als „Produktionsprozess verbindlicher Entscheidungen“.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units und	Einführung in das Studieren (SL) (30%)

Gewichtung an der Modulnote	Selbstmanagement und Soft Skills (BÜ) (30%) Rechtsanwendung und juristische Methoden (SL) (40%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 07) Investition und Finanzierung
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Das Modul dient der Vermittlung von grundlegendem Fach- und Methodenwissen in dem betriebswirtschaftlichen Gebiet Investition und Finanzierung unter Berücksichtigung von Besonderheiten des öffentlichen Sektors.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - besitzen Kenntnis über die Finanz- und Kapitalmärkte; - haben sich einen Überblick über die Grundbegriffe der Finanzierung und Investition und deren Zusammenhang erarbeitet; - sind in der Lage, die wichtigsten Finanzierungsarten und Investitionskalküle im Hinblick auf die Lösung betrieblicher Entscheidungsprobleme unter Berücksichtigung des betrieblichen Risikos anzuwenden; - beherrschen grundlegende Methoden der statischen und dynamischen Investitionsrechnung sowie der Finanzmathematik inklusive einer Reflexion der Methodenwahl in spezifischen Entscheidungssituationen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	(B 03) Buchführung (B 04) Kostenrechnung und Controlling
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Investition und Finanzierung (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 08) Bilanzierung
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	6 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben sich die Grundlagen der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung erarbeitet und die Bedeutung der externen Rechnungslegung für Eigentümer und Gläubiger vor dem Hintergrund des Gesellschafts- und Steuerrechts verstanden; - können die Gewinn- und Verlustrechnung (Ergebnisrechnung), die Bilanz (Vermögensrechnung) und eine Kapitalflussrechnung (Finanzrechnung) erstellen und die Zahlen interpretieren; - verfügen über Grundlagen der internationalen Rechnungslegung (insbes. IFRS/IAS); - sind für die Besonderheiten der Rechnungslegung im öffentlichen Sektor (nationale Doppik bei Gebietskörperschaften sowie internationale Reformentwicklungen wie IPSAS bzw. EPSAS) sensibilisiert.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Bilanzierung (SL) (100%) Bilanzierung (BÜ) (0%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 09) Angewandte Volkswirtschaftslehre
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über Kenntnisse hinsichtlich wesentlicher volkswirtschaftlicher Kennziffern und ökonomischer Basisinstitutionen; - sind in der Lage, die volkswirtschaftliche Komplexität wirtschaftspolitischer Zusammenhänge zu erkennen; - verstehen Grundzüge der ökonomischen Sozialpolitik; - lernen Konzepte der volkswirtschaftlichen Verteilungstheorie kennen und können diese anwenden; - verfügen über Schlüsselkenntnisse der Finanzwissenschaft; - verstehen die ökonomischen Wirkungen staatlicher Einnahmen und Ausgaben; - können Staatsverschuldung beurteilen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	B01
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Angewandte Volkswirtschaftslehre (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang ÖVW (B.A.) (HWR), Modul 8 – Teilbereich Finanzwissenschaft
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 10) Vertrags- und Arbeitsrecht
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Rechtsverständnis des Bürgerlichen Rechts in seinen normativen und empirischen Bezügen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Mündliche Prüfung
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Vertragsrecht (SL)(50%) Arbeitsrecht (SL) (50%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	Die hier aufgezählten Module aus anderen HTW und HWR Studiengängen können (teilweise) als Ersatz für das beschriebene Modul belegt werden. Die in diesen Modulen erreichten Leistungspunkte und Noten werden anerkannt hinsichtlich des Teils Vertragsrecht bzw. * umfassend anerkannt. HWR, FB 3: Ius Modul 3 (Zivilrecht I) ÖVW Modul 5 a (Zivilrecht) VI Modul 10 (Zivilrecht) HWR, Fb 1: Bachelor Wirtschaftsrecht Modul Privates Wirtschaftsrecht*
Hinweise	

Modulname	(B 11) Politik- und Verwaltungswissenschaft
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben die für Public Management bedeutsamen Grundlagen von Politikwissenschaft und Verwaltungswissenschaft kennen gelernt, wobei neben inhaltlichen auch methodische Aspekte eine Rolle spielen - sind mit dem Aufbau und den Funktionen des politisch-administrativen Systems der Bundesrepublik Deutschland vertraut - verfügen über Wissen zum gesellschaftlichen Wandel, aus dem Reformbedarf resultiert - haben einen Eindruck von zentralen Modernisierungsansätzen gewonnen, wobei neben konzeptionellen auch empirischen Aspekten Bedeutung zukommt - sind in der Lage, einschlägige politik- und verwaltungswissenschaftliche Problemstellungen auf solidem methodischen Niveau praxisorientiert zu reflektieren.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Politik- und Verwaltungswissenschaft (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang ÖVW BA der HWR Modul 10 Verwaltungsmodernisierung
Anerkannte Module	Studiengang ÖVW BA der HWR Modul 3 Verwaltung in der Gesellschaft in Kombination mit Modul 10 Verwaltungsmodernisierung
Hinweise	Keine

Modulname	(B 12) Sozialwissenschaften
Semesterzugehörigkeit	2. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Organisationssoziologie und -psychologie, so dass sie in der Lage sind, (intra- und inter-)organisationales Handeln und Erleben in seinem jeweiligen strukturellen Kontext reflektieren, analysieren und verstehen zu können; - können Differenzierungen erkennen, die geschichtlichen Phasen und inhaltlichen Akzenten der Organisationssoziologie und -psychologie entsprechen; - kennen wichtige Grundlagen des Führens und Geführtwerdens, so dass sie in der Lage sind, sich konstruktiv an der Gestaltung von Führungsprozessen zu beteiligen und eigene Führungskompetenzen aufzubauen; - sind mit den Wissensgrundlagen des kommunikativen Handelns in und zwischen Organisationen vertraut, so dass sie in der Lage sind, erlebtes und selbst praktiziertes Kommunikationsverhalten reflektieren zu können, die eigene Kommunikationskompetenz zu verbessern und einen konstruktiven Beitrag zur Lösung von Kommunikationsproblemen zu leisten; - können ihr sozialwissenschaftliches Wissen auf Organisationen beziehen, die öffentliche Aufgaben wahrnehmen und mit dem Wissen aus anderen Fachgebieten verknüpfen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	<p>Organisationssoziologie (SL)(50%) Organisationspsychologie und Kommunikation (SL)(50%)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 13) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management I
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	6
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen wissenschaftstheoretische Grundlagen; - sind in der Lage, ein einfaches Forschungskonzept zu entwickeln und umzusetzen; - können Methoden der empirischen Sozialforschung anwenden; - können selbstständig Informationen für wissenschaftliche Arbeiten recherchieren, verarbeiten und strukturieren; - haben ihre Wahrnehmungs- und Reflexionsfähigkeit in Bezug auf soziale Prozesse trainiert; - können mit alternativen Handlungs- und Verhaltensoptionen im sozialen Umfeld umgehen; - haben soziale und methodische Kompetenzen erworben, die sie befähigen, interne und externe Kooperationspartner zu gewinnen und zu motivieren; - haben ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit trainiert und ihre Konfliktlösungsfähigkeit verbessert; - sind in der Lage, selbstgesteuert, ausdauernd und zuverlässig Projektarbeit im Team zu organisieren und diese ergebnisorientiert voranzutreiben; - sind in der Lage, Arbeitsergebnisse überzeugend zu präsentieren und gegen kritische Einwände zu verteidigen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Kooperation im Team (BÜ) (50%) Wissenschaftliches Arbeiten I (SL/EL) (50%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	Integrierte Modulprüfung, die beide Units umfasst

Modulname	(B 14) Qualitäts- und Projektmanagement
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sind mit den theoretischen Grundlagen und Methoden des Qualitäts- und Projektmanagements vertraut; - sind in der Lage ein produkt- bzw. prozessbezogenes Qualitätsmanagement zu gestalten; - können einmalige, komplexer Aufgabenstellungen in Organisationen managen und zeitlich befristete Vorhaben zielorientiert durchführen; - haben einschlägige soziale Kompetenzen (Teamfähigkeit, individuelles Zeitmanagement etc.) entwickelt.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Qualitätsmanagement (SL) (50%) Projektmanagement (SL) (50%)
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studien-gängen eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 15) Organisation und Personal
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über grundlegende Kenntnisse auf den Gebieten Organisationslehre und Personalwirtschaft, so dass sie in der Lage sind, die einschlägigen Zusammenhänge analysieren, reflektieren und verstehen zu können; - sind auf der Basis der betriebswirtschaftlichen Organisationslehre mit den begrifflichen, theoretischen und methodischen Grundlagen der Analyse und Gestaltung organisatorischer Strukturen und Prozesse unter besonderer Berücksichtigung von öffentlichen/Nonprofit-Organisationen vertraut; - können „Organisation“ als Führungsfunktion im Managementprozess und „Organisationsgestaltung“ im Lichte von Electronic Government in den allgemeinen Modernisierungskontext einordnen; - kennen die Teilfunktionen sowie die Entwicklung des Personalmanagements für und in Unternehmungen, können aktuelle Konzepte des Human Resource Management einschätzen und ihren Transfer auf den öffentlichen Sektor beurteilen; - kennen die Spezifika und den aktuellen Stand der Reform des Personalmanagements im öffentlichen und Nonprofit-Bereich und können das Thema „Personalmanagement“ in den allgemeinen Modernisierungs- und Professionalisierungskontext einordnen; - können ihr Wissen auf dem Gebiet Organisation und Personal mit dem Wissen aus anderen Fachgebieten verknüpfen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Personal und Organisation (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 16) Öffentliches Haushalts- und Beschaffungswesen
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über Grundkenntnisse des öffentlichen Zuwendungsrechts, können einen Zuwendungsbescheid interpretieren und Verwendungsnachweise erstellen, - sind mit den Haushaltsgrundsätzen und dem Haushaltskreislauf vertraut, - wissen, wie ein öffentlicher Haushalt nach dem Geldverbrauchs- und Ressourcenverbrauchskonzept strukturiert ist, - wissen, wie der Haushaltsausgleich im kameralen und doppischen System definiert ist, - wissen, welche Bestandteile ein kameraler und doppischer Jahresabschluss beinhalten und können die Informationen hieraus interpretieren, - verfügen über die begrifflichen, theoretischen und methodischen Grundlagen der betrieblichen Sachfunktion „Beschaffung“; - sind in der Lage, Probleme des Beschaffungsmanagements in öffentlichen und Nonprofit Organisationen zu analysieren und unter Berücksichtigung der vergaberechtlichen Restriktionen und moderner informationstechnischer Möglichkeiten Lösungsvorschläge zu entwickeln; - können sog. vergabefremde (politische) Einflüsse auf Beschaffungsentscheidungen im öffentlichen Sektor kritisch beurteilen und sind für das Thema Korruptionsprävention sensibilisiert; - verfügen über grundlegende Kompetenzen auf dem Gebiet des Vergaberechts, so dass sie in der Lage sind, dieses auf Standardfälle anzuwenden und sich in komplexere vergaberechtliche Probleme selbstständig einzuarbeiten.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung innerhalb der Modulnote	<p>Haushalts- und Zuwendungsrecht (SL) (50%) Beschaffungs- und Vergaberecht (SL) (50%)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 17) Verfassungs- und Verwaltungsrecht
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen verfassungsrechtliche und verwaltungsrechtliche Normen und können sie in den Kontext von Public Management einordnen - sind in der Lage, die Möglichkeiten und Grenzen einer betriebswirtschaftlich orientierten Modernisierung des öffentlichen Sektors aus verfassungsrechtlicher Perspektive einzuschätzen - verstehen die Rechtsanwendung in der öffentlichen Verwaltung als Produktionsprozess verbindlicher Entscheidungen und können diesen Produktionsprozess in den Bezügen zum Public Management reflektieren - verfügen über die Kompetenz, konkrete Problemstellungen unter verfassungsrechtlichen und verwaltungsrechtlichen Aspekten zu beurteilen.
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p> <p>Klausur</p> <p>Mündliche Prüfung</p> <p>Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung zugeordnete Units	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
Verwendbarkeit des Moduls	Keine
Anerkannte Module	Studiengang ÖVW BA der HWR Modul 4 Staatsrecht in Kombination mit Modul 5 Verwaltungsrecht
Hinweise	Keine

Modulname	(B 18f) Fremdsprache I: Business English M2Ws oder Le français des affaires M1Ws oder Español para los negocios M1Ws oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws
Semesterzugehörigkeit	3. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Das Modul dient der Einführung in die Fachsprache der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden auf Grundlage bereits erworbener allgemeinsprachlicher Kenntnisse mit folgender Zielstellung weiterentwickelt:</p> <p><u>Englisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft (B2.1)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der wesentlichen Gedanken sowohl von Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation von fachsprachlich relevanten Themen - angemessen flüssige Gesprächsführung - Textproduktion zu einer Reihe fachlicher Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema <p><u>Französisch/Spanisch/Russisch: Mittelstufe 1/Wirtschaft (B1.2)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis des wesentlichen Inhalts klar standardisierter Informationen zu vertrauten Themen aus den Bereichen Arbeit, Schule, Freizeit usw. - Kommunikationsfähigkeit in anzunehmenden Gesprächssituationen in Ländern, in denen die Sprache gesprochen wird - einfache Textproduktion zu vertrauten Fachthemen oder Themen von persönlichem Interesse - Beschreibung von Erfahrungen und Ereignissen, Träumen, Hoffnungen und Zielen - kurze Erklärung und Begründung von Meinungen und Plänen
Niveaustufe	1a
Notwendige Voraussetzungen	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Englisch/Französisch/Spanisch: Klausur Russisch: Klausur + mündlicher Prüfungsteil
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Business English M2Ws oder Le français des affaires M1Ws oder Español para los negocios M1Ws oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch: alle Module Mittelstufe 2/Wirtschaft Französisch/Spanisch/Russisch: alle Module Mittelstufe 1/Wirtschaft
Anerkannte Module	Englisch: alle Module Mittelstufe 2/Wirtschaft Französisch/Spanisch/Russisch: alle Module Mittelstufe 1/Wirtschaft
Hinweise	Voraussetzungen: Englisch: Abitur/Fachabitur Französisch/Spanisch/Russisch: ca. 4-jähriger Schulunterricht

Modulname	(B 19) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management II
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	6
Präsenzzeit des Moduls in SWS	3 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, sich durch "forschendes Lernen" selbstständig ein Wissensgebiet zu erarbeiten; - können Komplexität durch analytisches Denken, Selektion und systematisches Vorgehen besser bewältigen; - sind befähigt, beobachtbare Sachverhalte im Kontext des Public und Nonprofit-Managements zu reflektieren; - sind in der Lage, selbständig modul- und fächerübergreifende inhaltliche Zusammenhänge herzustellen; - haben gelernt, erworbenes Wissen selbständig anzuwenden (Transfer); - sind befähigt, situationsadäquate, realisierbare Handlungsempfehlungen zu unterbreiten; - sind in der Lage, Arbeitsergebnisse unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards mündlich schriftlich zu präsentieren; - haben Kompetenzen zum empirisch ausgerichteten wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur theoriegeleiteten Argumentation für eigene Forschungsprojekte, wie z. B. eine Bachelorarbeit erlangt; - verfügen über ein empirisch reflektiertes Fachverständnis.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Praxisstudie (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p> <p>Hinweis: Integrierte Modulprüfung, die beide Units umfasst</p> <p>Der Leistungsnachweis in der Unit "Wissenschaftliches Arbeiten II" wird im Rahmen der Praxisstudie erbracht, deren formale Qualität bei der Bewertung berücksichtigt wird.</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	<p>Fallstudie Public Management (50%)</p> <p>Wissenschaftliches Arbeiten II (50%)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studiengängen mit Bezug zum öffentlichen und Dritten Sektor eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	Teile der Veranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten II“ werden als E-Learning durchgeführt

Modulname	(B 20) Electronic Government
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Informations- und Kommunikationstechnik als strategisches Gestaltungsinstrument im Dienste einer umfassenden Modernisierung des öffentlichen Sektors; - können Gegenstandsbereich, Voraussetzungen, Strategien, Instrumente sowie die Möglichkeiten und Grenzen von E-Government sowohl aus den relevanten Fachperspektiven als auch aus einer ganzheitlichen Sicht beurteilen; - sind fähig, dieses Wissen in konkreten Anwendungs- und Reformzusammenhängen im öffentlichen Sektor, im Nonprofit-Bereich und in der Privatwirtschaft produktiv zu machen; - sind in der Lage, Kommunikationsprobleme mit IT-Spezialisten zu überwinden und „Brücken zu bauen“ zwischen Fach- und IT-Experten.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Mündliche Prüfung Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Electronic Government (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 21) Projekt I
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden lernen, ein konkretes Problem etwas größeren Umfangs zu identifizieren, eine Aufgabenstellung zu definieren, sie in Gruppenarbeit zu bearbeiten und eine Lösung zu entwickeln. Sie erwerben zusätzliches relevantes Fachwissen über die untersuchten Bereiche und lernen, aber auch fachübergreifend zu denken. Hierdurch werden auch Kompetenzen in den Bereichen Teamarbeit, Selbstorganisation, Kommunikation und Präsentation gefördert.</p> <p>Im Rahmen des Projekts werden Theorie und Praxis anhand einer anwendungsorientierten Problemstellung exemplarisch verknüpft. Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten zur Problemanalyse und –lösung durch "forschendes Lernen". Ihre Kreativität, Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude sowie die Fähigkeit zu selbstständiger, teamorientierter Arbeit wird gefördert. Die Studierenden verfügen über für Projektarbeit erforderliche soziale Kompetenzen (Kritik-, Konfliktfähigkeit, Einsatzbereitschaft etc.).</p>
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f, insbesondere B14
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Projektarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Projekt I (S)
Verwendbarkeit des Moduls	Keine
Anerkannte Module	Keine
Hinweise	Dieses Modul dient der Förderung von Service Learning.

Modulname	(B 22f) Fremdsprache II: Business English M3Ws oder Le français des affaires M2Ws oder Español para los negocios M2Ws oder Russisch für die Wirtschaft M2Ws
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	4
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Das Modul dient der Erlangung hoher fachsprachlicher Kompetenz auf dem Gebiet der Wirtschaft. Alle Sprachfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) werden aufbauend auf den als Voraussetzung empfohlenen Modulen mit folgender Zielstellung weiterentwickelt:</p> <p><u>Englisch: Mittelstufe 3/Wirtschaft (B2.2)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - hohes Textverständnis sowohl bei Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation und Diskussion von fachsprachlich relevanten Themen - flüssige Gesprächsführung, auch zu spontan gewählten Themen - detaillierte und klar strukturierte Textproduktion zu fachlichen Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema unter Benennung der Vor- und Nachteile unterschiedlicher Ansätze <p><u>Französisch/Spanisch/Russisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft (B2.1)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verständnis der wesentlichen Gedanken sowohl von Texten mit konkretem als auch abstraktem Inhalt - Präsentation von fachsprachlich relevanten Themen - angemessen flüssige Gesprächsführung - Textproduktion zu einer Reihe fachlicher Themen - Darlegung des eigenen Standpunkts zu einem fachlichen Hauptthema
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Business English M2Ws oder Le français des affaires M1Ws oder Español para los negocios M1Ws oder Russisch für die Wirtschaft M1Ws
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Englisch/Russisch: Klausur + mündlicher Prüfungsteil Französisch/Spanisch: Klausur
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Business English M3Ws (PÜ) oder Le français des affaires M2Ws (PÜ) oder Español para los negocios M2Ws (PÜ) oder Russisch für die Wirtschaft M2Ws (PÜ)
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch: alle Module Mittelstufe 3/Wirtschaft Französisch/Spanisch/Russisch: alle Module Mittelstufe 2/Wirtschaft
Anerkannte Module	Englisch: alle Module Mittelstufe 3/Wirtschaft Französisch/Spanisch/Russisch: alle Module Mittelstufe 2/Wirtschaft
Hinweise	keine

Modulname	(B 23cf) Controlling und Finanzmanagement I: Controlling
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Das Modul knüpft an den im Basisstudium vermittelten Controlling-Grundlagen an und vertieft und erweitert dessen Inhalte.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden kennen und beherrschen ein breites Portfolio von operativen und strategischen Controlling-Instrumenten, - und sind in der Lage, diese auf spezifische Entscheidungssituationen und Steuerungsprobleme im öffentlichen und Nonprofit-Sektor adäquat anzuwenden. - Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Controlling-Daten wirtschaftlich und kaufmännisch zu interpretieren, um der Unterstützungsfunktion des Controllings für das Management gerecht werden zu können. - Sie sind sensibilisiert für Implementationsbarrieren und mögliche Ansatzpunkte zur Überwindung derselben.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat / Präsentation (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung zugeordnete Units	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa Controlling (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 23m) Marketing I: Strategisches Marketing
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben das im Basisstudium erworbene Wissen auf dem Gebiet des strategischen Marketing-Managements aufgefrischt und ihre diesbezüglichen theoretischen und methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten soweit vertieft, dass sie auf eine qualifizierte berufliche Tätigkeit im Marketing für nicht-kommerzielle Institutionen unterschiedlichster Art vorbereitet sind; - sind mit den strategisch relevanten Besonderheiten von Dienstleistungsorganisationen vertraut; - verstehen „Marketing“ als integrierte Konzeption, können ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Zusammenhang von Marketing-Konzepten einordnen und haben mit Hilfe von Fallstudien gelernt, diese zur Analyse und Lösung von strategischen Marketing-Problemen in der Praxis nicht-kommerzieller Institutionen einzusetzen; - verfügen über die für die Gewinnung, Auswertung und Interpretation von Informationen für die Analyse von Marketingsituationen sowie für die Vorbereitung und Fundierung von Marketing-entscheidungen erforderliche grundlegende Methodenkompetenz; - kennen die Möglichkeiten, Grenzen und spezifischen Besonderheiten von strategischem Marketing im Kontext öffentlicher Aufgabenwahrnehmung und können dieses Wissen auf unterschiedliche situative und institutionelle Rahmenbedingungen transferieren; - begreifen den Sinn und Nutzen von strategischem Marketing im Kontext der Einführung von Wettbewerb und nachfrageorientierten Finanzierungssystemen im öffentlichen und Dritten Sektor und sind in der Lage, diesen auch anderen Akteuren zu vermitteln; - sind in der Lage strategische Marketing-Entscheidungen im Hinblick auf ihre politischen, gesellschaftlichen und ethischen Implikationen kritisch zu reflektieren; - verfügen über analytische Kompetenzen und die Fähigkeit, in strategischen und konzeptionellen Dimensionen zu denken; - können gut präsentieren, sind kritikfähig und in der Lage, strategische Marketingaufgaben ergebnisorientiert im Team zu bearbeiten.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p> <p>Klausur</p> <p>Mündliche Prüfung</p> <p>Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa

zugeordnete Units	Strategisches Marketing (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studiengängen mit Bezug zum öffentlichen und Dritten Sektor eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 23op) Organisation und Personal I: Organisationsgestaltung und Human Resource Management
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - haben ihre theoretischen und methodischen Kenntnisse zur Reflexion und Lösung von organisatorischen Gestaltungsproblemen und Personalmanagement-Problemen unter besonderer Berücksichtigung öffentlicher und nicht-kommerzieller Organisationen vertieft und erweitert; - verfügen über analytische und methodische Fähigkeiten, die erforderlich sind, um Probleme der Organisationsgestaltung und des Personalmanagements in öffentlichen und nicht-kommerziellen Institutionen in differenzierter Weise lösen zu können; - können Wissen auf dem Gebiet Organisations- und Personalmanagement verknüpfen und mit dem Wissen aus anderen Fachgebieten in Beziehung setzen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Organisationsgestaltung (SL) (50%) Personalmanagement (SL) (50%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 24cf) Controlling und Finanzmanagement II: Öffentliches Finanzmanagement
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben folgende fachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sie sind mit den Erkenntniszielen und den Grundlagen des öffentlichen Rechnungswesens (ÖR) vertraut, - Sie besitzen einen Überblick über die aktuellen Reformentwicklungen im ÖR auf der staatlichen und kommunalen Ebene und sind in der Lage, diese Entwicklungen kritisch im Gesamtkontext der Verwaltungsmodernisierung zu reflektieren und - Sie besitzen einen Überblick über die aktuellen Reformentwicklungen auf internationaler Ebene (IPSAS bzw. EPSAS). <p>Im Rahmen dieses Moduls werden Theorie und Praxis anhand einer anwendungsorientierten Problemstellung mittels des Planspiels Public Management exemplarisch verknüpft. Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten zur Problemanalyse und -lösung durch „forschendes Lernen“. Ihre Kreativität, Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude sowie die Fähigkeit zu selbstständiger, teamorientierter Arbeit wird gefördert. Die Studierenden verfügen über für Projektarbeit erforderliche soziale Kompetenzen (Kritik-, Konfliktfähigkeit, Einsatzbereitschaft etc.).</p>
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Projektarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung innerhalb der Modulnote	Planspiel Public Management (SL) (30%) Öffentliches Rechnungswesen (SL) (70%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 24m) Marketing II: Marktforschung
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, wissenschaftliche Methoden der Marktforschung in der Praxis eigenständig auszuwählen und anzuwenden; - sind befähigt, ein Konzept für eine Marktforschungsstudie zu entwickeln und diese durchzuführen; - haben Fachwissen, Theorie- und Methodenverständnis zum analytischen Bearbeiten von Aufgabenstellungen im Bereich der Marktforschung erlangt; - sind in der Lage, Methoden kritisch zu reflektieren; - verfügen über die für die Gewinnung, Auswertung und Interpretation von Informationen für die Analyse von Marketingsituationen sowie für die Vorbereitung und Fundierung von Marketingentscheidungen erforderliche grundlegende Methodenkompetenz; - haben an Kreativität, Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude gewonnen und ihre Fähigkeit zu selbstständiger, teamorientierter Arbeit verbessert; - verfügen über für Projektarbeit erforderliche soziale Kompetenzen (Kritik-, Konfliktfähigkeit, Einsatzbereitschaft etc.); - sind kritikfähig und in der Lage, Marktforschungsaufgaben ergebnisorientiert im Team zu bearbeiten - haben ihre Kommunikations- und Präsentationskompetenz verbessert.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Marktforschung (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet, in anderen betriebswirtschaftlichen Studiengängen eingesetzt zu werden.
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 24op) Organisation und Personal II: Geschäftsprozessmanagement
Semesterzugehörigkeit	4. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Sommersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind mit den Besonderheiten von Dienstleistungsprozessen im Unterschied zu Industrieprozessen vertraut; - kennen die Besonderheiten und Unterschiede von Geschäftsprozessen im Bereich der öffentlichen Dienstleistungen; - verfügen über grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Geschäftsprozessanalyse, -gestaltung, -optimierung und des Geschäftsprozessmanagements, so dass sie in der Lage sind, ein eigenes, von den mit dem Prozess angestrebten Ergebnissen und Adressaten her gedachtes Verständnis intra- und interorganisationaler Prozesse zu entwickeln; - können „Prozesskompetenz“ im Kontext von Electronic Government als eine Voraussetzung von Netzwerkfähigkeit einordnen; - verfügen über das für die Reorganisation notwendige Methodenwissen, so dass sie in der Lage sind, Geschäftsprozesse mit einschlägiger Softwareunterstützung selbständig zu modellieren; - sind mit Konzepten und Methoden des Prozessmanagements vertraut.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Geschäftsprozessmanagement (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 25) Management und Governance
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, institutionelle Arrangements im ausdifferenzierten öffentlichen Sektor zu erkennen; - verstehen die Rolle von öffentlichen Verwaltungen, öffentlichen Unternehmen und Nonprofit-Organisationen aus der Perspektive des Public Managements und der Public Governance; - sind mit den wesentlichen Management- und (Corporate-) Governance-Spezifika von öffentlichen Verwaltungen öffentlichen Unternehmen und Nonprofit-Organisationen vertraut, so dass sie in der Lage sind, einschlägige Probleme selbständig zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln; - können konkrete institutionelle Spezifika, Restriktionen und multiple Rationalitäten beim Management öffentlicher Aufgaben selbständig analysieren und reflektieren; - verfügen über grundlegende Kenntnisse über Entwicklung, Bedeutung, Struktur, Finanzierungsgrundlagen, institutionelle Erscheinungsformen, theoretische Erklärungsansätze und aktuelle Herausforderungen des „Dritten Sektors“, so dass sie in der Lage sind, die managementrelevanten Besonderheiten und Modernisierungsbedarfe von Nonprofit-Organisationen vorausschauend zu identifizieren und einzuordnen; - können ihr in dem Modul erworbenes Wissen mit dem Wissen aus anderen Fachgebieten verknüpfen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p> <p>Klausur</p> <p>Mündliche Prüfung</p> <p>Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Anteil an der Modulnote	<p>Management und Governance: Öffentliche Verwaltungen und öffentliche Unternehmen (SL) (50%)</p> <p>Management und Governance: Nonprofit Organisationen (SL) (50%)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 26) Performance Management
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen „Management“ als Wissenschaft von der Gewährleistung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Wirksamkeit arbeitsteiliger Organisationen unter den Bedingungen von Ressourcenknappheit; - sind in der Lage sind, den Managementprozess und seine Problem- schwerpunkte auf wissenschaftlicher Grundlage aus präskriptiver und empirischer Perspektive reflektieren, analysieren und verstehen zu können; - können Differenzierungen und Positionen erkennen, die historischen Phasen und „Schulen“ der Managementlehre entsprechen; - sind in der Lage, die gesellschaftlichen und ethischen Bezüge von Managerhandeln zu reflektieren und daraus Konsequenzen für eigenes wertgeleitetes verantwortliches Handeln abzuleiten; - sind mit grundlegenden konzeptionellen Ansätzen und ausgewählten Instrumenten des strategischen Managements vertraut; - sind in der Lage, ausgewählte allgemeine Managementinstrumente selbstständig zu nutzen. - kennen Theorien, Konzepte, Voraussetzungen und potenzielle empirische Wirkungen und Effekte von Performance Measurement und – Management und können diese in den Kontext des Public Management einordnen, analysieren und kritisch reflektieren; - können ihr Wissen mit anderen Wissensgebieten verknüpfen und sich problembewusst und kompetent an der Gestaltung differenzierter Performance Measurement und -Managementsystem beteiligen; - können diese Systeme für die Steuerung der öffentlichen Aufgabenwahrnehmung nutzbar machen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f sowie B19
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 As. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units und Gewichtung an der Modulnote	Allgemeine Managementlehre (SL) (50%) Performance Management (SL) (50%)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 27) Internationale Reformansätze
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben einen Überblick über Modernisierungsansätze im öffentlichen Sektor gewonnen; - an ausgewählten Beispielen erfahren, wie deren Elemente und Komponenten in anderen Ländern umgesetzt worden sind; - haben ein Verständnis für die Möglichkeiten und Grenzen entwickelt, wie ausländische Erfahrungen für die Modernisierung des politisch-administrativen Systems der Bundesrepublik Deutschland und des Managements öffentlicher Aufgaben nutzbar gemacht werden können; - sind für die Probleme der Modernisierung von Strukturen und Prozessen sensibilisiert, die sich im internationalen Bereich und insbesondere im Mehr-Ebenen-System der Europäischen Union stellen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f sowie B22f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	<p>Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p> <p>Klausur</p> <p>Mündliche Prüfung</p> <p>Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)</p>
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Internationale Reformansätze (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 28) Projekt II
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sollen lernen, ein konkretes Problem etwas größeren Umfangs zu identifizieren, eine Aufgabenstellung zu definieren, sie in Gruppenarbeit zu bearbeiten und eine Lösung zu entwickeln. Sie sollen zusätzliches relevantes Fachwissen über die untersuchten Bereiche erwerben, aber auch fachübergreifend zu denken lernen. Hierdurch werden auch Kompetenzen in den Bereichen Teamarbeit, Selbstorganisation, Kommunikation und Präsentation gefördert.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f sowie B21
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Projektarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Projekt II (S)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 29cf) Controlling und Finanzmanagement III: Internationale Rechnungslegung
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Erwerb rechtlicher und betriebswirtschaftlicher Kenntnisse über die wichtigsten Regelungen internationaler Rechnungslegung. Erlernen elementarer Rechnungslegungsnormen, die als Sollgrößen der Prüfung des Jahres-, Einzel-, Konzernabschlusses und Lageberichts zugrunde zu legen sind. Beherrschung konkreter Gestaltungsinstrumente zur zielgerichteten Beeinflussung wichtiger Rechnungslegungsobjekte.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	Differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Internationale Rechnungslegung (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 29m) Marketing III: Operatives Marketing
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben das im Basisstudium erworbene Wissen auf dem Gebiet des operativen Marketing-Management aufgefrischt und ihre diesbezüglichen theoretischen und methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten soweit vertieft, dass sie auf eine qualifizierte berufliche Tätigkeit im Marketing für nicht-kommerzielle Institutionen unterschiedlicher Art vorbereitet sind; - kennen die Potenziale, Probleme und Spezifika des Einsatzes operativer Marketing-Instrumente im Kontext von Dienstleistungsorganisationen und öffentlicher Aufgabenwahrnehmung und sie können dieses Wissen auf unterschiedliche situative und institutionelle Rahmenbedingungen transferieren; - verstehen Marketing als integrierte Konzeption und haben mit Hilfe von Fallstudien gelernt, diese zur Analyse und Lösung von operativen Marketing-Problemen in der Praxis nicht-kommerzieller Institutionen einzusetzen; - sind mit den wichtigsten Grundlagen IT-gestützter Verfahren im Marketing so vertraut, dass sie in der Lage sind, deren Anwendungspotenziale zu erkennen sowie deren Anwendungsvoraussetzungen im Allgemeinen sowie im öffentlichen und Dritten Sektor einzuschätzen; - können sich in ausgewählten komplexen IT-Anwendungssystemen rasch orientieren und weiter einarbeiten sowie ausgewählte, überschaubare Prozesse unter Softwarenutzung selbstständig beherrschen; - haben gelernt, Marketingmaßnahmen im Allgemeinen und kommunikationspolitische Maßnahmen im Besonderen im Hinblick auf ihre politischen, gesellschaftlichen und ethischen Implikationen kritisch zu reflektieren; - können präsentieren, sind kritikfähig und befähigt, operative Marketingaufgaben ergebnisorientiert im Team zu bearbeiten.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f, insbesondere B02 und B14
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Operatives Marketing (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	-
Anerkannte Module	-
Hinweise	

Modulname	(B 29op) Organisation und Personal III: Personalrecht
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	4 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über anwendungsorientiert vertiefte arbeitsrechtliche Kenntnisse mit der besonderen Ausgestaltung des Arbeitsrechts für den öffentlichen Dienst; - sind mit den arbeitsrechtlichen Spezifika halbstaatlicher, kirchlicher und privater Nonprofit-Organisationen vertraut; - sind mit den Grundlagen des Beamtenrechts und seiner Anwendung vertraut; - können wesentliche Gründe für die Abgrenzung des Personalrechts des öffentlichen Dienstes erkennen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Klausur Mündliche Prüfung
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gem. § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Personalrecht (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 30cf) Controlling und Finanzmanagement IV: Beteiligungsmanagement
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden werden an die Problemstellung des Managements und des Controllings von Beteiligungsverhältnissen im öffentlichen Sektor herangeführt. Sie werden in die Lage versetzt, bestehende Beteiligungsverhältnisse zu analysieren und alternative Gestaltungsoptionen aufzuzeigen. Sie lernen operative und strategische Controllinginstrumente zur Unterstützung des Beteiligungsmanagements kennen. Somit sollen die Studierenden die Kompetenz erwerben, das Management und Controlling von Beteiligungen in der Praxis funktional ausgestalten zu können.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Referat / Präsentation (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Beteiligungsmanagement (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 30m) Marketing IV: Fundraising
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über das notwendige Know-how, um Marketing mit spezifischen Instrumenten des Finanzierungsmanagements in nicht-kommerziellen Institutionen zu verbinden; - verstehen Fundraising als integrierte Konzeption aus strategischen und operativen Elementen; - haben mit Hilfe von Fallstudien gelernt, Fundraising-Aufgaben in der Praxis nicht-kommerzieller Institutionen auf konzeptioneller Grundlage zu lösen; - kennen die Potenziale, Probleme und Spezifika des Fundraisings und können dieses Wissen auf unterschiedliche situative und institutionelle Rahmenbedingungen transferieren; - haben gelernt, Fundraising im Hinblick auf die politischen, gesellschaftlichen und ethischen Implikationen kritisch zu reflektieren; - können gut präsentieren, sind kritikfähig und befähigt, Fundraisingaufgaben ergebnisorientiert im Team zu bearbeiten.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Fundraising (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 30op) Organisation und Personal IV: IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft
Semesterzugehörigkeit	5. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	nur im Wintersemester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden sind mit den wichtigsten Grundlagen IT-gestützter Personalarbeit so vertraut, dass sie in der Lage sind, deren Anwendungspotenziale zu erkennen sowie deren Anwendungsvoraussetzungen im Allgemeinen und im öffentlichen Sektor im Besonderen einzuschätzen. Durch entsprechende Einführungen können sie sich in ausgewählten komplexen IT-Anwendungssystemen rasch orientieren und weiter einarbeiten (z.B. SAP-Software) sowie ausgewählte, überschaubare Prozesse unter Softwarenutzung selbstständig beherrschen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	keine
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Hausarbeit (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa) Klausur Mündliche Prüfung Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	-
Hinweise	-

Modulname	(B 31) Praktikum
Semesterzugehörigkeit	6. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	17
Präsenzzeit des Moduls in SWS	keine
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die in den Lehrveranstaltungen vermittelten Kenntnisse in die Praxis umsetzen und haben Einblicke in praktische Arbeitsabläufe in Institutionen des öffentlichen Sektors gewonnen.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B 30cf/B30m/B30op; vgl. hierzu § 8 Abs. 1 BPrakO/PuMa
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	
Prüfungsbewertung	Undifferenziert gemäß § 4 Abs. 2 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Praktikum
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 32) Bachelorarbeit
Semesterzugehörigkeit	6. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	8
Präsenzzeit des Moduls in SWS	keine
Lernergebnis / Kompetenzen	Mit der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie eine für die Ausbildungsziele relevante und angemessene Problemstellung innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig auf wissenschaftlicher Grundlage bearbeiten können.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B30cf/B30m/B30op (vgl. § 13 BPO/PuMa) Erfolgreicher Abschluss des Moduls B 31 Praktikum
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Bachelorarbeit
Prüfungsbewertung	differenziert nach Noten gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Bachelorarbeit
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Modulname	(B 33) Abschlusskolloquium
Semesterzugehörigkeit	6. Semester
Dauer	ein Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
ECTS-Punkte (Leistungspunkte)	5
Präsenzzeit des Moduls in SWS	2 SWS
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, anwendungsorientierte Problemstellungen aus dem Praktikumskontext auf der Basis von Fach- und Methodenwissen zu reflektieren; - sind befähigt, das Vorhaben ihrer Bachelorarbeit methodisch und auf wissenschaftlicher Grundlage selbstständig umzusetzen; - sind befähigt, selbstständig weiterführende Lernprozesse im Team zu gestalten, konstruktiv Kritik zu üben und ergebnisorientiert zu kooperieren.
Niveaustufe	1b
Notwendige Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B30cf/B30m/B30op (vgl. § 13 BPO/PuMa) Erfolgreicher Abschluss der Module B 31 sowie B32
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Prüfungsform / Art der Prüfungsleistung	Referat (ggf. i. V. mit Aktiver Teilnahme gem. § 8 Abs. 2 g) BPO/PuMa)
Prüfungsbewertung	Differenziert gemäß § 4 Abs. 1 BPO/PuMa
zugeordnete Units	Kolloquium (SL)
Verwendbarkeit des Moduls	
Anerkannte Module	
Hinweise	

Anlage 3 zur Studienordnung für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management"

Niveaueinstufung der Module

Folgende **Module** des Bachelor-Studiengangs "Public und Nonprofit-Management" werden **der Niveaustufe 1b** mit verbindlicher Vorleistung zugeordnet:

Modul	Empfohlene Voraussetzungen
(B 19) Praxisstudie Public und Nonprofit-Management II	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 20) Electronic Government	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 21) Projekt I	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 22f) Fremdsprache II	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 23cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement I: Controlling	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 24cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement II: Öffentliches Finanzmanagement	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 23m) WP-2: Marketing I: Strategisches Marketing	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 24m) WP-2: Marketing II: Marktforschung	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 23op) WP-3: Organisation und Personal I: Organisationsgestaltung und Human Resource Management	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 24op) WP-3: Organisation und Personal II: Geschäftsprozessmanagement	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 25) Management und Governance	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 26) Performance Management	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 27) Internationale Reformansätze	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 28) Projekt II	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 29cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement III: Internationale Rechnungslegung	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 30cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement IV: Beteiligungsmanagement	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 29m) WP-2: Marketing III: Operatives Marketing	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 30m) WP-2: Marketing IV: Fundraising	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 29op) WP-3: Organisation und Personal III: Personalrecht	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
(B 30op) WP-3: Organisation und Personal IV: IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B18f
Modul	Notwendige Voraussetzungen
(B 31) Praktikum	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B30cf/B30m/B30op; vgl. hierzu § 8 Abs. 1 BPrako/PuMa
(B 32) Bachelorarbeit	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B30cf/B30m/B30op (vgl. § 13 BPO/PuMa) Erfolgreicher Abschluss des Moduls B 31 Praktikum
(B 33) Abschlusskolloquium	Erfolgreicher Abschluss der Module B01 bis B30cf/B30m/B30op (vgl. § 13 BPO/PuMa) Erfolgreicher Abschluss der Module B 31 sowie B32

Anlage 4 zur Studienordnung für den Bachelor-Studiengang "Public und Nonprofit-Management"

Liste der Wahlpflichtmodule

1. Fremdsprachen-Wahlpflichtmodule

Nr.	Titel des Fremdsprachen-Moduls	Leistungspunkte
B 18f	Englisch: Mittelstufe 2/Wirtschaft oder andere Fremdsprache: Mittelstufe 1/Wirtschaft	4
B 22f	Englisch: Mittelstufe 3/Wirtschaft oder andere Fremdsprache: Mittelstufe 2/Wirtschaft	4

Titel des Wahlpflichtmoduls	Leistungspunkte
(B 21) Projekt I	5
(B 28) Projekt II	5

Aus den nachfolgend genannten drei Wahlpflichtblöcken ist einer zu wählen.

Titel des Wahlpflichtmoduls	Leistungspunkte
(B 23cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement I: Controlling	5
(B 24cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement II: Öffentliches Finanzmanagement	5
(B 29cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement III: Internationale Rechnungslegung	5
(B 30cf) WP-1: Controlling und Finanzmanagement IV: Beteiligungsmanagement	5

Titel des Wahlpflichtmoduls	Leistungspunkte
(B 23m) WP-2: Marketing I: Strategisches Marketing	5
(B 24m) WP-2: Marketing II: Marktforschung	5
(B 29m) WP-2: Marketing III: Operatives Marketing	5
(B 30m) WP-2: Marketing IV: Fundraising	5

Titel des Wahlpflichtmoduls	Leistungspunkte
(B 23op) WP-3: Organisation und Personal I: Organisationsgestaltung und Human Resource Management	5
(B 24op) WP-3: Organisation und Personal II: Geschäftsprozessmanagement	5
(B 29op) WP-3: Organisation und Personal III: Personalrecht	5
(B 30op) WP-3: Organisation und Personal IV: IT-Anwendungen in der Personalwirtschaft	5